



**1. Wortschatz: Von der Tat zur Strafe**

**Ordnen Sie die Substantive in die Tabelle ein. Notieren Sie den bestimmten Artikel.**

Aussage – Betrug – Diebstahl – Erpressung – Freigang – Geldbuße – Überfall – Urteil –  
Verhandlung – Vollzug – Wärter – Zelle

die Straftat	im Gericht	im Gefängnis
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

\_\_\_/6 Punkte

**2. Hören: Kriminalität von Jugendlichen**

**Hören Sie den gesamten Text im Lehrbuch, Modul 2, Aufgabe 3 noch einmal. Kreuzen Sie die richtige Antwort an.**

1. Was zeigen uns Statistiken hinsichtlich der Jugendkriminalität?
  - a) Die Jugendkriminalität hat stark abgenommen.
  - b) Jugendkriminalität stellt nach wie vor ein Problem dar.
  - c) Das Problem der Jugendkriminalität ist seltener geworden.
  
2. Auf welches Problem macht Herr Tan mit seinen Beispielen deutlich?
  - a) Darauf, dass Fernsehen aggressiv und gewalttätig macht.
  - b) Darauf, dass es fast keine Regeln in unserer Gesellschaft gibt.
  - c) Darauf, dass Gewalt nicht verfolgt wird.
  
3. Was denkt Frau Schneider über Strafen für Jugendliche?
  - a) Jugendliche sollten direkt nach ihrer Tat bestraft werden.
  - b) Jugendliche dürfen nur bestraft werden, wenn sie strafmündig sind.
  - c) Jugendliche sollten erst nach mehreren Straftaten verurteilt werden.
  
4. Welches Problem hat die Polizei?
  - a) Die Polizei hat zu viele bürokratische Aufgaben.
  - b) Die Polizei braucht mehr Polizisten, besonders in sozialen Brennpunkten der Städte.
  - c) Die Polizei kann nicht immer an allen sozialen Brennpunkten der Städte sein.



5. Welche Möglichkeiten sieht Herr Tan für die Prävention von Jugendkriminalität?
- a) Es sollte noch mehr Polizeipräsenz geben.
  - b) Es sollte mehr Arbeitsplätze für Jugendliche geben.
  - c) Es sollte mehr Angebote für Jugendliche geben.
6. Wie äußert sich der Werteverlust an den Schulen?
- a) Darin, dass für immer mehr Kinder Schule nicht mehr wichtig ist.
  - b) Darin, dass immer mehr Kinder über zu wenig Wissen verfügen.
  - c) Darin, dass es immer weniger Bildungsangebote gibt.
7. Was kann man dagegen tun, dass Kinder die Schule schwänzen?
- a) Die Eltern in Erziehungsfragen beraten und unterstützen.
  - b) Kinder, die schwänzen, bestrafen.
  - c) Kinder konsequent an die Pflicht, in die Schule zu gehen, erinnern.
8. Wie kann man Kindern und Jugendlichen klarmachen, dass es vorteilhaft ist, zu unserer Gesellschaft zu gehören?
- a) Indem man ihnen die Regeln unsere Gesellschaft erklärt.
  - b) Indem man von Anfang an mit Lob und Regeln arbeitet.
  - c) Indem man ihnen Jugendliche aus Jugendheimen vorstellt.
9. Was wäre für die Arbeit in sozialen Brennpunkten eine große Unterstützung?
- a) Wenn die Schulen Arbeitsgemeinschaften anbieten würden.
  - b) Wenn die Sozialarbeiter besser zusammenarbeiten könnten.
  - c) Wenn es mehr Veranstaltungen für Eltern geben würde.
10. Warum fordert Frau Schneider eine realistische Berichterstattung über Jugendkriminalität in den Medien?
- a) Weil Jugendkriminalität nichts in Schlagzeilen zu suchen hat.
  - b) Weil über jugendliche Straftäter nicht in Zeitungen berichtet werden darf.
  - c) Weil keine Straftat zu viel Anerkennung bekommen sollte.

\_\_\_/10 Punkte



**3. Grammatik: Präpositionen mit Genitiv und Dativ**  
**Bilden Sie Sätze.**

1. infolge – ein Verkehrsunfall – die Autobahn – für drei Stunden – gesperrt sein

---

2. trotz – das Geständnis – der Richter – der Angeklagte – zu einer Haftstrafe – verurteilen

---

3. meine Meinung – nach – jugendliche Straftäter – sollten – nicht zu hart – bestrafen

---

\_\_\_/3 Punkte

**4. Grammatik: Modales Partizip**

**A) Formen Sie die modalen Partizipien in Relativsätze um.**

1. Der nicht leicht zu lösende Fall sorgte in der Presse für Schlagzeilen.

---

2. Der Angeklagte ist nicht mit der zu zahlenden Geldstrafe einverstanden.

---

3. Die Polizei kann endlich den noch zu vernehmenden Unfallverursacher befragen.

---

**B) Formen Sie die Relativsätze in modale Partizipien um.**

1. ein Fehler, der nicht mehr korrigiert werden kann

---

2. ein Wörterbuch, das man in der Prüfung nicht benutzen darf

---

3. ein Gesetz, das nicht verstanden werden kann

---

\_\_\_/6 Punkte



